

IHR HABT SPASS AN TECHNIK? IHR  
FINDET, DASS ES WICHTIG IST NEUE  
IDEEN FÜR DIE MOBILITÄT DER  
ZUKUNFT ZU ENTWICKELN? IHR  
MÖCHTET EXPERIMENTIEREN UND  
NEUES ERFINDEN?

Dann:

**Macht mit!**



**Veranstalter:**



## Grusswort des Schirmherren



Liebe Schülerinnen und Schüler,

Erfindergeist und Innovationen nehmen maßgeblich darauf Einfluss, wie wir uns in Zukunft fortbewegen werden. So hat beispielsweise die Erfindung des Automobils im späten 19. Jahrhundert durch Carl Benz die Mobilität grundlegend revolutioniert. Und auch jüngere Erfindungen, wie die in Bruchsal entstandenen autonom fahrenden Lieferroboter zeugen vom immer neuen Aufbruch in eine bessere Mobilität.

Mit der Teilnahme am NEW: MOBILITY Award könnt ihr „the next big thing“ in der Mobilität finden.

Ihr, als die kommende Generation von Verkehrsteilnehmern und Erfindern, seid die Treiber des Wettbewerbs. Im engen Austausch mit Experten aus der Wirtschaft macht ihr euch auf die Suche nach innovativen Lösungen und Visionen für eine nachhaltige, vernetzte, und sichere Mobilität.

In diesem Wettbewerb könnt ihr euer Interesse und eure Fähigkeiten zeigen, die Welt der Fortbewegung von morgen mitzugestalten. Eure Ideen, Kreativität und Visionen können Mobilität mitgestalten. Egal, ob es sich um neue Verkehrsmittel, intelligente Verkehrsmanagement-Systeme, autonome Fortbewegung oder völlig andere Konzepte handelt - ihr könnt eurer Fantasie freien Lauf lassen und dabei kreative Ansätze verfolgen. Nutzt diese Gelegenheit, euer Wissen und eure Leidenschaft zu zeigen. Seid mutig und arbeitet gemeinsam am Fortschritt.

Es sind nicht nur technologische Innovationen gefragt, sondern auch Ideen, die Mobilität effizienter, inklusiver, sicherer und nachhaltiger zu machen. Es geht darum, Bedürfnisse zu berücksichtigen und gleichzeitig die Mobilität für Menschen zu verbessern.

Ich wünsche euch viel Erfolg, Inspiration und vor allem Freude am NEW:Mobility Award.

Mit besten Grüßen

Oliver Luksic  
Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Digitales und Verkehr

## Die Idee des New:Mobility Awards

Die Region Bruchsal beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den unterschiedlichsten Themen der Mobilität im öffentlichen Raum. Hierzu wurden zahlreiche Projekte realisiert wie z.B. ZEO Carsharing oder das efeuCampus Bruchsal-Projekt. Darüber hinaus sind zahlreiche innovative Unternehmen aus dem Bereich Logistik und Mobilität in und um Bruchsal angesiedelt. In dem Themenfeld sind zahlreiche Problemstellungen zu lösen, es bieten sich aber auch viele neue Chancen. Diese betreffen in besonderem Maße die junge Generation.

Die Initiative „Sprungbrett Ausbildung“ der Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal und das Last Mile City Lab Bruchsal der efeuCampus Bruchsal haben nun mit dem NEW:MOBILITY Award einen weiteren Baustein geschaffen, um die Region Bruchsal als innovativen Standort für die Ausbildung junger Menschen und für Lösungen der Logistik auf der letzten Meile zu präsentieren. Der NEW:MOBILITY Award animiert Jugendliche dazu, neue umsetzbare Lösungen zur Mobilität im öffentlichen Raum zu suchen - sei dies für die Güterlogistik oder die Personenmobilität.

## Unsere Zielsetzung

Ziel ist es das Thema Mobilität in die Schulen zu tragen. Jugendliche sollen für das Thema begeistert werden und es soll ihnen eine Plattform geboten werden, ihre Idee zu entwickeln, einer Fachjury zu präsentieren und die Lösungen einem breiten Publikum vorzustellen.

Darüber hinaus möchten wir den Kontakt zu Schülerinnen und Schülern zu interessanten Arbeitgebern aus dem Bereich Mobilität und Logistik der Region Bruchsal fördern und so potentielle Arbeitgeber und zukünftige Mitarbeitende zusammenbringen.

Für Stadt und Region Bruchsal ist der Award sowohl in Bezug auf das Standortmarketing als auch als Hotspot für Innovationen eine sehr gute Möglichkeit die Vorzüge der Stadt und Region Bruchsal, gerade in Bezug auf das Thema Mobilität in den öffentlichen Fokus zu stellen.

## Zielgruppe

Mit dem NEW:MOBILITY Award sprechen wir Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen ab der Klassenstufe 7 aus der Region Bruchsal an.

## Schirmherrschaft



Als Schirmherr konnten wir

**Oliver Luksic**  
parlamentarischer Staatssekretär  
im Bundesminister für Digitales und Verkehr, Berlin

gewinnen.

## Projektpartner

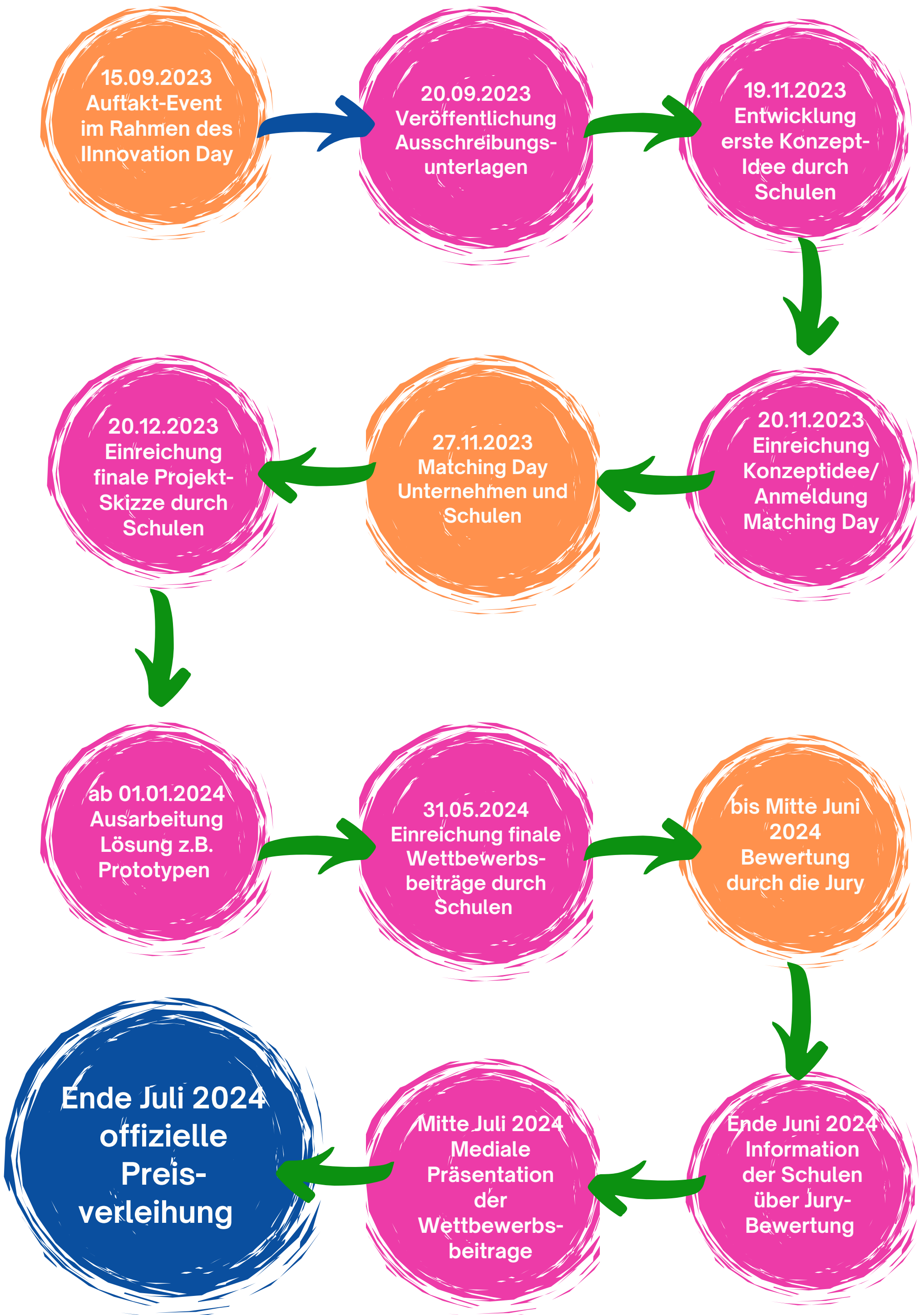
Partner des Projekts sind die teilnehmenden Schulen aus der Region Bruchsal. Diese kooperieren mit einer Organisation aus der Wirtschaft und Verwaltung der Region Bruchsal. Hierfür stehen die Projektpartner des efeuCampus Bruchsal Projektes sowie weitere Partner der Region Bruchsal zur Verfügung.

### Aufgaben der Projektpartner

Die **Schulen** als Projektpartner reichen für ihre Schülergruppen die jeweiligen Projekte ein. Bei einer Auswahl der Schule durch den Veranstalter verpflichtet sich diese, am Wettbewerb teilzunehmen. Die Schule stellt sicher, dass aus dem Lehrerkollegium der Schule mindestens eine Lehrkraft für die Dauer des Projektes als Projektleiter den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung steht. Darüber hinaus ermöglichen es die Schulen den Schülern die technischen Räumlichkeiten der Schulen für die Projektarbeit im Rahmen der schulischen Möglichkeiten zu nutzen.

Die **Unternehmen und Organisationen** stehen den Schülern und Schülerinnen als Projektpartner in der Umsetzung der Projekte zur Verfügung. Sie verpflichten sich dazu im Rahmen des Awards mindestens ein Schulprojekt aktiv zu begleiten und die Schülerinnen und Schüler bei der Projektfindung, Problemdefinition und der Lösung sowie deren prototypischen Produktion und der Präsentation der jeweiligen Lösung aktiv zu unterstützen. Sie begleiten die Schulen in der Projektlaufzeit fachlich, organisatorisch und personell. Hierzu stellen die Projektpartner sowohl einen fachlichen als auch einen organisatorischen Ansprechpartner für die Schulgruppen zur Verfügung. Um die Projektarbeit zu unterstützen, stellen die Unternehmen den Schülergruppen auch ihre unternehmerische Infrastruktur im erforderlichen Rahmen zur Verfügung. Dies auch um einen engen Kontakt zwischen den Schulen und ihren Projektpartnern zu fördern.

# Ablauf\*



## Bewerbung zur Teilnahme

Die Bewerbung für die Teilnahme erfolgt ausschließlich online über das auf der Internetseite [www.efeu-campus-bruchsal.de/new-mobility-award/](http://www.efeu-campus-bruchsal.de/new-mobility-award/) bereitgestellte Formular. Hier finden Sie auch die Formulare für die Absichtserklärungen (Letter of Intent) der Schulen und Unternehmen als Download.

Der Veranstalter entscheidet über die Zulassung der Projektidee der Schulen zum NEW:MOBILITY Award. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht. Die Zulassung zur Teilnahme wird den Schulen zeitnah durch den Veranstalter bestätigt. Bei einer Nicht-Zulassung wird die einreichende Schule hierüber schriftlich bzw. per E-Mail unter Angabe der Gründe der Ablehnung informiert.

## Die Jury begeistern!

Unsere Jury hat die Aufgabe, die eingereichten Projekte und Lösungen zu bewerten und eine Rangfolge der Wettbewerbsbeiträge zu erstellen. Sie arbeitet dabei unabhängig vom Veranstalter. Alle Jury-Mitglieder haben die gleichen Stimmrechte, so dass eine gemeinsame Bewertung abgegeben wird.

Bei der Bewertung berücksichtigt die Jury auch das jeweilige Alter bzw. die Klassenstufen der Projektgruppen, um hier eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu erzielen.

## Nach welchen Kriterien entscheidet unsere Jury?

### Auswahlkriterien: Formale Kriterien:

- Einreichung über Schule
- Benennung mindestens einer Lehrkraft als zuständigen Ansprechperson pro Projektteam
- Benennung einer Firma oder Institution als Partner der Schule für das Projekt
- Auswahl eines zu bearbeitenden Projektes aus dem Bereich nachhaltige Mobilität
- Fristgerechte und vollständige Einreichung der Antragsunterlagen

### Auswahlkriterien: Inhaltliche Kriterien:

- Innovationsgehalt des gewählten Projektes
- Nachhaltigkeit / Beitrag zum Klimaschutz
- Umsetzbarkeit
- Marktpotenzial
- Gesellschaftliche Relevanz

## Fragestellung / Problemstellung

Mit dem NEW:MOBILITY Award sollen Fragestellungen und Problemstellungen gelöst werden, die aus dem Alltag und dem Blickwinkel der Schülerinnen und Schüler in Bezug auf das Thema Mobilität wichtig sind und unbedingt gelöst werden müssten. Dabei ist unser Themenfeld bewusst weit gefasst: es muss etwas mit Mobilität und Bewegung zu tun haben.

Die Fragestellungen können dabei z.B. in den Bereichen:

- Öffentlicher Personenverkehr
- Lösungen für Fußgänger
- Güterverkehr jeglicher Art
- Ideen für Fortbewegung in unterschiedlichen Dimensionen
- Mobilität auf der Straße, der Schiene, dem Wasser oder in der Luft
- Mobilität in der Freizeit

angesiedelt sein. Der Fantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Denken Sie ruhig „out of the box“ – sowohl bei den Fragestellungen als auch bei den Lösungen.

## Wettbewerbsformate

Für die Lösung der Problemstellung können die Schulen verschiedene Formate wählen, mit denen sie die Lösung erzielen und der Jury präsentieren. Dies könnten sein:

### Prototypen:

Es besteht eine genaue Vorstellung der Lösung der Problemstellung? Dann ab an die Werkbank. Entwickelt und baut mit dem Partnerunternehmen gemeinsam einen Prototypen, der dann der Jury und im Rahmen der Preisverleihung präsentiert werden kann. Wir erwarten kein perfektes Produkt, das sofort marktreif ist und im nächsten Laden angeboten werden kann. Der Prototyp darf aber ruhig schon alle Funktionen haben, die für die Lösung des Problems relevant sind.

WHAT IS YOUR



VISION?

## Software-Lösung

Die Fragestellung und Projektidee kann mittels einer App oder einer Internetanwendung gelöst werden? Klasse! Dann setzen Sie alles daran, diese Software-Lösung zu programmieren und diese im Rahmen der Projektvorstellung zu präsentieren

## Filmbeitrag oder Reportage:

Die Idee kann kaum in Worte gefasst werden, aber die Schüler haben ein Bild von der Problemstellung und Lösung? Dann macht doch eine Reportage hierzu und gestaltet einen Filmbeitrag für die Projektidee und Euren Lösungsvorschlag.

## Lösungsskizze:

Gerne können Idee auch zu Papier gebracht werden. Beschreibt das Problem und wie die Lösung genau angegangen werden soll. Geht dabei auf alle Fragen ein, die im Zusammenhang mit der Projektidee zu lösen sind.

## Ergebnispräsentation

Die Präsentation der Projektergebnisse für die Jury und vor der Jury erfolgt in jeweils drei unterschiedlichen Formaten:

- **Posterpräsentation:** Auf einem DIN A1 Poster werden die Vorgehensweise und Ergebnisse des Projektes sowie die Projektpartner und die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler präsentiert. Die Posterpräsentation fasst den gesamten Projektverlauf auf einem Poster (Anforderungen siehe Anhang) zusammen. Sie dient auch den Lehrkräften zur Beurteilung der Arbeit der Schüler und zur Notenfindung. Es sind insgesamt zwei Posterpräsentationen zu erstellen (02/2024 und 05/2024). Im Rahmen der Verleihungsveranstaltung präsentieren die Projektgruppen ihre Poster den anwesenden Gästen an einem Informationsstand über das Projekt.
- **Foiiienpräsentation:** Der Jury ist eine mindestens 10seitige digitale Präsentation z.B. mit Powerpoint, vorzulegen, die die Projektskizze, den Projektverlauf und das Projektergebnis darstellt. Diese Präsentation ist als Impulsvortrag im Rahmen der Preisverleihung zu halten.
- **Erlebnispräsentation:** diese kann als Prototyp, als Software-Lösung oder als digitale Projektdokumentation z.B. in Form eines Films erfolgen, der sowohl die Problemstellung als auch die entwickelte Lösung beinhaltet

## Die Jury

Für die Bewertung der eingereichten Ideen und Lösungsvorschläge wird eine Jury eingesetzt. Die Jury setzt sich dabei aus folgende Personenkreis zusammen. Jeweils ein Vertreter bzw. eine Vertreterin:

- der Stadt Bruchsal
- des efeuCampus Bruchsal
- der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal
- aus der Wirtschaft
- der Parnter und Sponsoren
- der Konsortialpartner

Die Jury-Mitglieder werden auf der Internetseite des Wettbewerbs bekannt gegeben.

## Preise: Was könnt Ihr gewinnen?

Die besten drei Lösungen bzw. Ideen werden von der Jury ausgezeichnet und prämiert. Dabei behält es sich der Veranstalter vor, weitere Preise auszuloben. Die Siegergruppen erhalten entsprechend ihrer Platzierung einen Preis für den Erfolg des Projektes. Dies sind:

1. Platz: Zuschuss zu einer gemeinsamen Klassenfahrt in Höhe von 1.500 Euro
2. Platz: Zuschuss zu einem Event der Projektgruppe in Höhe von 1.000 Euro
3. Platz: Zuschuss für die Klassenkasse zur freien Verwendung in Höhe von 500 Euro

## Preisverleihung

Der Preis wird im Rahmen des jährlichen INNOVATION DAY im Juli 2024 öffentlichkeitswirksam verliehen. Mit der Teilnahme verpflichten sich die Schulen und Schülergruppen an der Preisverleihung teilzunehmen und hier ihr Projekt und ihre Lösung zu präsentieren. Der Umfang der Präsentation wird von den Veranstaltern festgelegt.



## Kosten und Auslagen

Die mit der Organisation des Schülerwettbewerbs verbundenen Kosten tragen die Veranstalter. Kosten die aus der Umsetzung der Projektidee und den Projektsitzungen etc. entstehen werden von den Schulen getragen, da der Wettbewerb Teil der regulären Unterrichtsplanung der Schulen ist. Kosten die in Zusammenarbeit mit den Unternehmen als Projektpartner entstehen, wie Reisekosten zum Unternehmen, Materialkosten etc. können von den Unternehmen übernommen werden.

Sollten diese Regelungen für die Schulen nicht umsetzbar sein, wendet sich die Schule im Vorfeld des Wettbewerbs – vor der offiziellen Bewerbung – an den Veranstalter. Dieser entscheidet dann, ob und in welchem Umfang eine Unterstützung durch ihn möglich ist.

## Haftung:

Die Teilnahme am Wettbewerb und die Anreise zum Wettbewerbsort erfolgen grundsätzlich auf eigene Gefahr. Die Veranstalter übernehmen keinen Versicherungsschutz für die Teilnehmenden. Der Wettbewerb ist eine als schulische Veranstaltung, wodurch sich ein Schutz durch die öffentliche Hand ergeben kann.

## Die Veranstalter:

Der NEW:MOBILITY Award wird gemeinsam von der Wirtschaftsförderung Region Bruchsal GmbH und der efeuCampus Bruchsal GmbH durchgeführt. Der New:Mobility Award ist eine Initiative der Last Mile City Lab Akademie. Weitere Infos finden Sie unter: [www.efeucampus-bruchsal.de](http://www.efeucampus-bruchsal.de)

## Wie unterstützen wir Euch?

### Organisation des Awards:

Bei allen organisatorischen Fragestellungen sind wir für Euch der Ansprechpartner. Dabei ist es wichtig, dass von der Schule jeweils ein Ansprechpartner auf Eurer Seite benannt wird, mit dem wir kommunizieren und der die Abstimmungen dann in Eure Projektgruppe bringt.

### Gewinnung von Unternehmenspartnern:

Ihr habt eine tolle Idee für ein Thema, das im Rahmen unseres Wettbewerbs gelöst werden soll, findet aber kein Unternehmen, das Euch unterstützen kann? Kein Problem. Durch das umfangreiche Netzwerk der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal haben wir Zugang zu zahlreichen Unternehmen und Betrieben aus der gesamten Region Bruchsal. Gemeinsam mit Euch finden wir den geeigneten Unternehmenspartner. Hierzu haben wir u.a. den Matching Day ins Leben gerufen, an dem ihr die Unternehmen und die Unternehmen Euch kennenlernen können.

### Innovationsentwicklung:

Gute Ideen fallen meist nicht einfach so vom Himmel. Wir wollen Euch dabei unterstützen, Euch für neue Ideen und tolle Impulse zu öffnen. Hierzu werden wir mit allen Wettbewerbsteilnehmern unser TomorrowCamp durchführen. Diese Methode hat die efeuCampus Bruchsal GmbH im Rahmen ihrer eigenen Innovationsprojekte entwickelt und bereits mehrfach in Unternehmen und Kommunen angewandt.

The logo for TomorrowCamp, featuring the words "TOMO", "RROW", and "CAMP" stacked vertically in a bold, orange, sans-serif font.

## Ansprechpartner

Für das Projekt sind die efeuCampus Bruchsal GmbH und die Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal verantwortlich. Hier steht als Ansprechpartner:

Matthias Leers  
Learning Designer  
[email: matthias.leers@efeucampus-bruchsal.com](mailto:matthias.leers@efeucampus-bruchsal.com)  
phone +4917676989694  
efeucampus Bruchsal GmbH  
Werner-von-Siemens-Str. 2-6  
76646 Bruchsal

zur Verfügung.

## Datenschutz

Die Teilnahme am Wettbewerb setzt voraus, dass zusätzlich zu der Zustimmung zu diesen Teilnahmebedingungen auch eine Einwilligung in die Verarbeitung von Fotos und Filmaufnahmen erteilt wird. Minderjährige teilnehmende Schülerinnen und Schüler werden mit der Wettbewerbsanmeldung, bei der Abgabe der Einverständniserklärung zu diesen Teilnahmebedingungen und bei der Erklärung der notwendigen Einwilligung im Hinblick auf die Verarbeitung von Fotos und Filmaufnahmen wirksam von der einreichenden Schule vertreten werden. Dies bestätigt, dass die Einverständniserklärung aller teilnehmenden Schüler vorliegt. Eine Einwilligung in die Verarbeitung von Fotos und Filmaufnahmen ist erforderlich, weil der Wettbewerb öffentlichen Charakter besitzt und zumindest teilweise öffentlich durchgeführt wird. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit durch die Veranstalter findet ab der Anmeldung und vor allem im Rahmen der Wettbewerbsveranstaltungen statt. Alle teilnehmenden Schulen und Unternehmen erklären sich hierzu bereit.

## Anhang:

- Bewerbungsformular Schulen – dies finden Sie online auf unserer [Internetseite](#)
- Letter of Intent Schulen - dies finden Sie online auf unserer [Internetseite](#)
- Letter of Intent Unternehmen - dies finden Sie online auf unserer [Internetseite](#)

## Anforderungen an die Posterpräsentation:

Format: DIN A 1

Schriftgrößen: mind. 14 Punkt

Anteil Text: mind. 60%

Anteil Bilder/Grafik: max. 40%

Anzahl der Poster: zwei

Inhalte:

- Einreichende Schule
- Projektpartner mit Ansprechpartner
- Mitglieder der Schülergruppe
- Benennung der Gruppensprecher
- Problembeschreibung
- Vorgehensweise zur Problemlösung
- Ergebnisse der Zwischenschritte und Learnings hieraus
- Endergebnis

## Anforderungen an die Powerpoint-Präsentation:

Anzahl Folien: max. 10 Seiten

Schriftgröße: mind. 14 Punkt

Inhalte:

- Einreichende Schule
- Projektpartner mit Ansprechpartner
- Mitglieder der Schülergruppe
- Benennung der Gruppensprecher
- Problembeschreibung
- Vorgehensweise zur Problemlösung
- Ergebnisse der Zwischenschritte und Learnings hieraus
- Endergebnis



## NEW:MOBILITY AWARD

Weitere Infos unter:  
efeuCampus Bruchsal GmbH  
Werner-von-Siemens-Str. 2-6  
76646 Bruchsal  
[www.efeucampus-bruchsal.de](http://www.efeucampus-bruchsal.de)  
[info@efeucampus-bruchsal.com](mailto:info@efeucampus-bruchsal.com)